

Mit „learning by doing“ zum E-Trainer

21.02.2008, 14:43 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Universität Hamburg, Arbeitsstelle wissenschaftliche Weiterbildung (AWW)*

„Learning by doing“ – das ist die Grundidee des dreimonatigen weiterbildenden Studiums „Train the E-Trainer“ an der Universität Hamburg. Das Angebot wendet sich an Dozenten, Lehrer und Trainer, die sich praxisnah in das Thema „Lehre und Kursgestaltung im Internet“ einarbeiten wollen. Der nächste Kurs startet am 4. April 2008, Bewerbungsschluss ist der 29. Februar 2008.

„Train the E-Trainer“ läuft mit Unterstützung eines erfahrenen Moderatorenteams bis auf zwei Präsenztage in Hamburg komplett über die weit verbreitete Lernplattform Blackboard. Dabei steht neben der Informationsvermittlung das "Selber Machen" im Vordergrund: Parallel zu allen Themen arbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen (online) an der Entwicklung einer kleinen, überschaubaren Lerneinheit, vertiefen dabei das Gelernte und setzen es unmittelbar in die Praxis um.

Die Teilnehmenden sind vom kompakten Design des 2007 komplett modernisierten Kurses, dem hohen Praxisbezug und der intensiven Moderation immer wieder begeistert: „Zu erleben, wie sehr mich eine gute Moderation selbst motiviert, wie ich durch eine Fortbildung begleitet werde und unterstützt wurde“, schrieb eine Teilnehmerin auf die Frage, was ihr besonders gefallen hatte, in die Abschlussbewertung.

Weitere Informationen

Studienzeitraum: 04.04.2008 – 12.07.2008

Bewerbungsschluss: 29.02.2008

www.aww.uni-hamburg.de/etrainer

Tel.: 040/42883-2642 oder -2499

E-Mail e-learning@aww.uni-hamburg.de

Jörg Gensel (1570 Zeichen)

Portrait

Neue Perspektiven finden, dem Geist und der Karriere neue Horizonte eröffnen – die Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) der Universität Hamburg bietet dafür viele Möglichkeiten.

Seit über drei Jahrzehnten steht die AWW für Weiterbildung mit Niveau: für Berufstätige, die wissenschaftlich fundiertes Know-how für ihren Job und Zugang zu aktuellen Forschungsergebnissen aus erster Hand benötigen, und auch für alle anderen, die vom universitären Wissensschatz profitieren möchten und auf Qualität Wert legen: auf erfahrenes Lehrpersonal, ausgereifte Curricula, Abschlüsse und anerkannte Zertifikate.

Jedes Jahr bietet die AWW neben dem Allgemeinen Vorlesungswesen (AV) und dem Kontaktstudium für ältere Erwachsene (KSE) zahlreiche "Weiterbildende Studien": von der Ausbildung zum "Betrieblichen Konfliktberater" bis

hin zur Weiterbildung "Bildenden Kunst nach 1945", die sich an Kunst-Profis wendet. Gemeinsam ist den meist einjährigen Angeboten: hohes inhaltliches Niveau, gute Anbindung an die Praxis.

Einmalig in Deutschland ist das Online-Studien-Programm "OLIM – Management für Führungskräfte". In 13 Modulen bietet die AWW (angehenden) Führungskräften umfassendes praxisnahes Wissen und Qualifikationen. Und das neben einigen Präsenzphasen überwiegend online und interaktiv, betreut durch ein Team von im E-Teaching besonders qualifizierten Moderatorinnen und Moderatoren sowie Expertinnen und Experten aus der Praxis. Die aufeinander abgestimmten, teilweise englischsprachigen Module bilden so eine echte Alternative zum MBA (Master of Business Administration).

Die AWW ist für den Großraum Hamburg zudem das "Tor zum Fernstudium". Die AWW betreut im Fernstudienzentrum rund 1800 Studierende der FernUniversität in Hagen sowie rund 300 Studierende der britischen Open University.

News-ID: 190568 • Views: 144 (Stand: 26.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/190568/Mit-learning-by-doing-zum-E-Trainer.html>